



Pflegende Angehörige als Angestellte bei Spitex-Organis- ationen

Chancen und Risiken



PRO FAMILIA
SCHWEIZ
SUISSE
SVIZZERA

INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG	3
DEFINITION VON PFLEGENDEN ANGEHÖRIGEN	4
AKTUELLE ZAHLEN	5
GESETZLICHER RAHMEN	5
Gesetzliche Bestimmungen für die Anstellung von pflegenden Angehörigen	5
Rechte und Pflichten von angestellten pflegenden Angehörigen	7
VORTEILE EINER ANSTELLUNG	7
Für pflegende Angehörige	7
Für das Pflorgeteam	8
RISIKEN EINER ANSTELLUNG	9
Für pflegende Angehörige	9
Für das Pflorgeteam	10
MASSNAHMEN UND TIPPS	11
Für pflegende Angehörige	11
Für das Pflorgeteam	12
INTERVIEW MIT EINEM ANGESTELLTEN PFLEGENDEN ANGEHÖRIGEN	13
SCHLUSSFOLGERUNGEN	14
NÜTZLICHE LINKS	15
BIBLIOGRAFIE	16

EINLEITUNG

Der Pflegesektor in der Schweiz steht derzeit vor komplexen Herausforderungen, insbesondere aufgrund der steigenden Lebenserwartung und der damit verbundenen Zunahme von Krankheiten, die Druck auf die medizinischen Ressourcen und die Infrastruktur des Gesundheitswesens ausüben. In diesem Zusammenhang spielen Spitex-Organisationen, welche Pflege ausserhalb einer Pflegeeinrichtung anbieten, eine entscheidende Rolle bei der Bereitstellung von medizinischer oder sozialer Hilfe direkt bei den Menschen, die sie benötigen.¹

Die 2'700 Dienstleistenden, die im Jahr 2022 in der ganzen Schweiz Pflege und/oder Hilfe zu Hause anboten, halfen 458'578 "Patient:innen" mit insgesamt 5'928'223 verrechneten Stunden.² Laut dem nationalen Bericht von 2021, basierend auf den Daten von 2019 über das Gesundheitspersonal in der Schweiz, werden diese Zahlen in Zukunft noch steigen und einen zusätzlichen Personalbedarf von 19% bis 2029 und von 30% bis 2035 erfordern.³

Parallel zum Ausbau der Pflegedienste wird auch die Zahl der Angehörigen steigen, die dazu beitragen, Hilfe und Unterstützung für Menschen zu leisten, die diese benötigen. Diese Art von Hilfe besteht neben den Leistungen professioneller Dienste. Der Gegenstand dieser Hilfe umfasst die Pflege sowie diverse alltägliche Aktivitäten: Putzen, Essen, Einkaufen, Wäsche waschen, moralische Unterstützung und Gesellschaft.⁴ Pflegenden Angehörige unterstützen also regelmässig bei der Erledigung der täglichen Aufgaben und werden so zu einem wesentlichen Bestandteil im Leben der betreuten Personen.

Gleichzeitig sind pflegende Angehörige oft berufstätig, was zu Schwierigkeiten bei der Vereinbarkeit von Beruf und Angehörigenbetreuung führen kann.⁵ Um das Engagement von pflegenden Angehörigen zu koordinieren und zugleich dem Personalmangel im Pflegebereich sowie den Schwierigkeiten und Risiken, die mit der Tätigkeit als pflegende:r Angehörige:r verbunden sind, entgegenzuwirken, hat das Bundesgericht im Jahr 2019 die gesetzlichen Grundlagen für deren Anstellung, auch ohne Pflegeausbildung, bei Spitex-Organisationen festgelegt.⁶

In diesem Factsheet stellt Pro Familia Schweiz deshalb die Eckdaten und rechtlichen Rahmenbedingungen vor, welche die Anstellung bei Spitex-Organisationen als pflegende Angehörige betreffen. Zudem werden die Chancen und Risiken dieser Anstellungsform analysiert und konkrete Massnahmen und Tipps für pflegende Angehörige und ihre

¹ BeeCare s.d.

² BFS 2022

³ OBSAN 2021

⁴ BFS 2022a

⁵ Pro Familia Schweiz 2022

⁶ Spitex Schweiz 2023

Arbeitgebenden aufgezeigt, die dabei helfen sollen, die Verpflichtung gegenüber der Spitex und ihre persönliche Rolle mit der betreuten Person vereinbaren zu können.



Pro Familia Schweiz hat 2022 ein **Informationsblatt für pflegende Angehörige** herausgegeben, das Sie [hier](#) herunterladen können.

DEFINITION VON PFLEGENDEN ANGEHÖRIGEN

Pro Familia Schweiz definiert pflegende Angehörige wie folgt:



Pflegende Angehörige sind Angehörige (Nachbar:innen, Verwandte, Bekannte), die regelmässig eine Person unterstützen, die pflegebedürftig ist oder Hilfe bei den grundlegenden Verrichtungen des täglichen Lebens benötigt.

Seit 2019 können pflegende Angehörige ohne Pflegeausbildung zudem bei Spitex-Organisationen offiziell angestellt werden, um im Rahmen eines Beschäftigungsverhältnisses ihren Angehörigen Unterstützung zu leisten.⁷ Die Kriterien für die Anstellung sind, dass man bereits eine:n Angehörige:n pflegt, volljährig ist und dass die die Verfassung der gepflegten Person eine Langzeitpflege erfordert. Darüber hinaus ist auch eine Anstellung im Rentenalter, zumindestens in einigen Kantonen, möglich.⁸ Nach einer Phase, in der der Pflegebedarf von Expert:innen festgestellt wird, wird ein Arbeitsvertrag zwischen dem Spitex-Dienst und dem oder der pflegenden Angehörigen geschlossen. Normalerweise werden die Bedürfnisse der pflegebedürftigen Person alle sechs Monate neu beurteilt, um die Aufgaben der pflegenden Angehörigen anzupassen (auch unter Berücksichtigung dessen, was nach dem Gesetz berechnet werden kann).⁹

⁷ Spitex Schweiz 2023
⁸ Pflegewegweiser, o. D.
⁹ Ibid.

AKTUELLE ZAHLEN

Im Jahr 2022 erhielten **17% der Bevölkerung** aus gesundheitlichen Gründen Unterstützung von Angehörigen.¹⁰ Der Anteil der Personen, die diese Art von Hilfe erhalten, **steigt mit zunehmendem Alter stark an**, wobei Frauen ab 85 Jahren besonders häufig darauf angewiesen sind.¹¹ Von den schätzungsweise 600'000 pflegenden Angehörigen, die zwischen 2017 und 2020 aktiv waren, waren 54% Frauen und die restlichen 46% Männer. Insgesamt engagieren sich also etwas mehr Frauen als Männer auf diese Weise.¹²

Die Arbeit dieser 600'000 pflegenden Angehörigen, die zwischen 2017 und 2020 in der Betreuung tätig waren, entsprach einem **Geldwert von 3,71 Milliarden Franken pro Jahr**. Indem die pflegenden Angehörigen diese Aufgaben ehrenamtlich erledigten, sparten sie dem Staat diese Summe, die sonst für professionelle Pflegedienste hätte ausgegeben werden müssen.¹³

Diese Zahlen verdeutlichen den Umfang und die Bedeutung der von pflegenden Angehörigen geleisteten Arbeit und zeigen, wie die Möglichkeit, pflegende Angehörige bei Spitex-Organisationen anzustellen, eine wichtige Veränderung in der Anerkennung und Entlohnung dieser Arbeit darstellt.

GESETZLICHER RAHMEN

Gesetzliche Bestimmungen für die Anstellung von pflegenden Angehörigen

Die Anstellung als pflegende:r Angehörige:r bei einem Spitex-Dienst unterliegt verschiedenen Regeln, die sich kürzlich geändert haben und sich in Zukunft höchstwahrscheinlich noch weiter entwickeln werden, da verschiedene Aspekte wie das Lohnsystem, die Mindestanforderungen und ein Mustervertrag harmonisiert werden müssen.¹⁴ Im Folgenden werden die Elemente aufgelistet, die einen Überblick über die Anstellungsbedingungen für pflegende Angehörigen bei Spitex-Organisationen geben.

Das Bundesgerichtsurteil von 2019: Pflegende Angehörige können auch ohne Pflegeausbildung für die Grundpflege angestellt werden

Am 18. April 2019 hat das Bundesgericht entschieden, dass die Grundpflege durch pflegende Angehörige, die von einer Spitex-Organisation angestellt sind, zu Lasten der

¹⁰ BFS 2022a

¹¹ Ibid.

¹² BFS 2020

¹³ BAG 2020

¹⁴ Careum Hochschule Gesundheit 2021

obligatorischen Krankenpflegeversicherung gehen kann, auch wenn diese Person nicht über eine Pflegeausbildung verfügt.¹⁵

Vor diesem Urteil war die Regel für die Verrechnung der von pflegenden Angehörigen geleisteten Arbeit **im Anhang des Fachpersonals der Administrativverträge** enthalten: Dieser sah als Voraussetzung vor, dass mindestens ein Pflegekurs absolviert worden sein musste, was heute nicht mehr notwendig ist.¹⁶ Das bedeutet, dass jede Spitex-Organisation gemäss den kantonalen und kommunalen Bestimmungen frei entscheiden kann, welche Ausbildungsanforderungen die pflegenden Angehörigen erfüllen müssen, um als Grundversorger:in angestellt werden zu können.¹⁷

Krankenpflege-Leistungsverordnung (KLV): Definition von "Grundpflege"

Artikel 7 KLV Absatz 2 Buchstabe c beschreibt, was unter "Grundpflege" zu verstehen ist: z.B. Beine einbinden, Kompressionsstrümpfe anlegen; Betten, Lagern; Bewegungsübungen, Mobilisieren; Dekubitusprophylaxe, Massnahmen zur Verhütung oder Behebung von behandlungsbedingten Schädigungen der Haut; Hilfe bei der Mund- und Körperpflege, beim An- und Auskleiden, beim Essen und Trinken. Darüber hinaus gehören zur Grundpflege auch Massnahmen zur Überwachung und Unterstützung psychisch kranker Personen in der grundlegenden Alltagsbewältigung, wie z.B. Erarbeitung und Einübung einer angepassten Tagesstruktur, zielgerichtetes Training zur Gestaltung und Förderung sozialer Kontakte, Unterstützung beim Einsatz von Orientierungshilfen und Sicherheitsmassnahmen.¹⁸

Kantonale Gesetze und Verordnungen zur Beschäftigung von pflegenden Angehörigen

Normalerweise sind die Regeln für die Beschäftigung von pflegenden Angehörigen in den allgemeinen kantonalen Bestimmungen enthalten. Manchmal können sie aber auch in spezifischen Gesetzen und Verordnungen enthalten sein, d.h. in Regelungen, die speziell für diese Art von Beschäftigung geschaffen wurden. Daher ist es empfehlenswert, sich direkt bei den kantonalen Behörden oder der Gemeindeverwaltung zu erkundigen.¹⁹

¹⁵ BGE 145 V 161, Entscheidung vom 18. April 2019

¹⁶ Spitex Schweiz 2023

¹⁷ Age Stiftung 2021

¹⁸ Art 7 Abs. 2 Bst. c KLV

¹⁹ Ibid.

Rechte und Pflichten von angestellten pflegenden Angehörigen

Mit der Anstellung bei einem Spitex-Dienst erwerben pflegende Angehörige Rechte und Pflichten. Es gelten die Artikel 319 ff. des Obligationenrechts (OR), das Arbeitsgesetz (ArG) und die Gesamtarbeitsverträge (GAV). Die Bestimmungen, die mit dem Arbeitsvertrag verbunden sind, geben klare Richtlinien bezüglich der Arbeitsbedingungen, der Rechte und der Verantwortlichkeiten beider Parteien vor und sorgen so für Rechtsschutz und einen strukturierten beruflichen Rahmen.²⁰



Die Careum Hochschule Gesundheit hat ein Handbuch zum Einsatz von pflegenden Angehörigen bei der Spitex erarbeitet, das sich sowohl an Arbeitgeber als auch an Arbeitnehmer richtet. [Hier](#) können Sie es herunterladen.

VORTEILE EINER ANSTELLUNG

Für pflegende Angehörige

Die Anstellung bei einem Spitex-Dienst hat mehrere Vorteile, die zur Verbesserung der Situation der pflegenden Angehörigen beitragen.

Erstens können pflegende Angehörige durch die Anstellung in ein professionelles Team eingebunden werden: Dies gibt ihnen die Möglichkeit, sich regelmässig auszutauschen und professionelle Ratschläge und Informationen zu erhalten. Indem sie von erfahrenen Personen umgeben sind, können die pflegenden Angehörigen eine konstante Unterstützung erhalten, neue Pflegemethoden erlernen und ihre eigenen Erfahrungen austauschen. Diese Einbindung fördert auch ein Gefühl der Zugehörigkeit und Anerkennung, was für die Aufrechterhaltung der Motivation und des Engagements in der Rolle als pflegende:r Angehörige:r von entscheidender Bedeutung ist.²¹

Zweitens können pflegende Angehörige mit einer solchen Anstellung verhindern, dass sie aus dem Arbeitsmarkt ausscheiden. Stattdessen können sie erwerbstätig bleiben und sich gleichzeitig um ihre Angehörigen kümmern. Wenn die Person also ihre Erwerbstätigkeit reduziert oder aufgegeben hat, um sich ihren Angehörigen zu widmen, ist die Anstellung bei einem Spitex-Dienst eine Möglichkeit, dennoch beruflich aktiv zu bleiben. Gleichzeitig kann man als Angestellte:r Beiträge an die Sozialversicherungen (AHV, IV, EO, ALV) und in einigen seltenen Fällen sogar an die 2^e Säule zahlen. Ab einer

²⁰ Art 7 Abs. 2 Bst. c KLV

²¹ Careum Hochschule Gesundheit 2021

Arbeitszeit von 8 Stunden pro Woche ist man zudem auch gegen Nichtberufsunfälle versichert.²²

Schliesslich eröffnet eine Anstellung bei einer Spitex-Organisation der angestellten Person auch Karrieremöglichkeiten im Pflegebereich. Denn wenn pflegende Angehörige eine Ausbildung im Pflegebereich absolvieren möchten, kann die Anstellung als pflegende Angehörige in einigen Fällen als erste Berufserfahrung anerkannt werden.²³

Für das Pflegeteam

Das Pflegeteam kann von den Fähigkeiten der pflegenden Angehörigen lernen. Durch die bestehende persönliche Beziehung kann bereits vor der Einstellung viel Erfahrung gesammelt werden. Dies bereichert die Qualität der Pflege zum Zeitpunkt der Anstellung zusätzlich, denn das Erfahrungswissen kann von den pflegenden Angehörigen auf den Rest des Pflegeteams übertragen werden.²⁴

Darüber hinaus können pflegende Angehörige als Brücke zwischen dem Pflegeteam und den Patient:innen fungieren und so das Vertrauensverhältnis erleichtern. Pflegende Angehörige können beispielsweise eine entscheidende Rolle bei der Koordination der Pflege spielen, indem sie effektiv mit verschiedenen Teammitgliedern kommunizieren und sicherstellen, dass wichtige Informationen über den Gesundheitszustand und die Bedürfnisse der Patient:innen präzise und zeitnah weitergegeben werden. Gleichzeitig können sie mögliche Zweifel oder Unsicherheiten der Angehörigen klären, da sie in regelmässigen Teambesprechungen über alle Entscheidungen informiert werden.²⁵ Die Anwesenheit von pflegenden Angehörigen kann so insgesamt das Gefühl der Sicherheit und des Komforts der Patient:innen erhöhen, da sie von vertrauten Personen umgeben sind.

²² Careum Hochschule Gesundheit 2021.

²³ Ibid.

²⁴ Ibid.

²⁵ Ibid.

RISIKEN EINER ANSTELLUNG

Die Anstellung von pflegenden Angehörigen bei der Spitex kann auch eine Reihe von negativen Konsequenzen mit sich bringen. Diese möglichen Risiken müssen bei der Anstellung berücksichtigt werden, damit sie vermieden oder frühzeitig erkannt werden können.

Für pflegende Angehörige

Aufgrund ihrer ständigen Nähe zur gepflegten Person und ihrer eingeschränkten Möglichkeit, Abstand zu gewinnen, sind pflegende Angehörige besonders anfällig für Überlastung und Erschöpfung.²⁶ Teil des Pflorgeteams zu sein, kann das Erschöpfungsrisko verschärfen, da es zusätzliche Verantwortlichkeiten gegenüber dem Spitex-Dienst und damit auch höhere Erwartungen an die Angehörigen mit sich bringt. Diese neuen Anforderungen können sich als schwierig zu bewältigen erweisen. Indem sie Angestellte einer Spitex-Organisation werden, befinden sich die pflegenden Angehörigen in einer Position, in der sie sowohl eine persönliche und intime Beziehung zu den Patient:innen, als auch ein vertragliches und bezahltes Verhältnis zur Erbringung von Pflege- und Betreuungsleistungen haben. So entsteht eine Doppelrolle, die zu Spannungen führen kann. Wenn pflegende Angehörige Arbeitnehmende werden, müssen sie beruflichen Verpflichtungen nachkommen, indem sie die von den Arbeitgebenden vorgegebenen Protokolle und beruflichen Anforderungen erfüllt und nicht mehr nur auf der Grundlage von Zuneigung und familiärer Pflicht agieren.²⁷

Darüber hinaus kann diese Veränderung dazu beitragen, dass **das Abhängigkeitsverhältnis zwischen den Patient:innen und pflegenden Angehörigen durch die Anstellung verstärkt wird.** Die Angehörigen stärken ihre Position als Pflegende gegenüber der gepflegten Person, was nicht immer für beide Seiten von Vorteil ist. Diese Situation kann den Stress und die emotionale Belastung der pflegenden Angehörigen erhöhen, die Autonomie der Pflegebedürftigen einschränken und die Familien- oder Freundschaftsdynamik beeinträchtigen.²⁸

Schliesslich kann es auch zu **Differenzen mit dem Pflorgeteam** kommen. Wenn pflegende Angehörige anfangen, für einen Spitex-Dienst zu arbeiten, haben die pflegenden Angehörigen oft schon ihre eigene Vorgehensweise in der Zusammenarbeit mit ihren Angehörigen entwickelt. Sobald sie jedoch bei der Spitex-Organisation angestellt sind, kann von ihnen verlangt werden, diese Herangehensweise zu ändern, um festgelegten Standards zu entsprechen, was zu Meinungsverschiedenheiten und Spannungen mit dem Pflorgeteam führen kann.²⁹

²⁶ Careum Hochschule Gesundheit 2021

²⁷ Ibid.

²⁸ Ibid.

²⁹ Ibid.

Für das Pfl egeteam

Auch für das Pfl egeteam bergen einige Aspekte der Beziehung zu pflegenden Angehörigen potenzielle Gefahren, die gut bedacht werden sollten, bevor diese Möglichkeit im Team verankert wird.

Erstens müssen pflegende Angehörige, wenn sie bei einem Spitex-Dienst angestellt sind, ihre Aufgaben gemäss den professionellen Pflegestandards ausführen. Um jedoch sicherzustellen, dass die pflegenden Angehörigen diese Standards einhalten, **muss das Team sie schulen, beaufsichtigen und ihnen kontinuierlich Feedback geben**. Dieser zusätzliche Aufwand ist besonders gross, wenn die pflegenden Angehörigen nur über eine minimale Ausbildung verfügen. Diese Unterstützung und Supervision stellt dann eine zusätzliche Belastung für das Pfl egeteam dar.³⁰

Ausserdem muss der Spitex-Dienst wegen des Erschöpfungsrisikos besonders **auf die Gesundheit der pflegenden Angehörigen achten** und eine Überlastung vermeiden.³¹

Darüber hinaus muss das Pfl egeteam lernen, **mit einem neuen Teammitglied umzugehen**. Die Integration von pflegenden Angehörigen in das Team führt zu neuen Dynamiken, die von allen Mitgliedern eine Anpassung erfordern. Dies kann die Gefahr von Missverständnissen, Rollenkonflikten und einer komplexeren Koordination mit sich bringen.³²

Schliesslich stellen die begrenzten Optionen zur Verrechnung von Leistungen für Angehörige im aktuellen Tarifsysteem, das keine spezifische Erwähnung der von pflegenden Angehörigen geleisteten Betreuungsarbeit vorsieht, ein echtes Problem dar. Es ist daher für jede Organisation unerlässlich, die Finanzierung und Abrechnung von Dienstleistungen, die von pflegenden Angehörigen erbracht werden, genau zu klären.³³

³⁰ Careum Hochschule Gesundheit 2021

³¹ Ibid.

³² Ibid.

³³ BAG, 2020a

MASSNAHMEN UND TIPPS

Für pflegende Angehörige

- **Die Probephase sinnvoll nutzen:** Die Probezeit ist für pflegende Angehörige hilfreich, um herauszufinden, ob die Anstellung für sie und das Team geeignet ist.
- **Sich über die finanziellen Auswirkungen der Anstellung informieren:** Wenn pflegende Angehörige planen, das Arbeitspensum der bisherigen Erwerbstätigkeit zu reduzieren, um sich dem Engagement in der häuslichen Pflege zu widmen, ist es ratsam, sich über die finanziellen und vorsorgebezogenen Aspekte zu informieren. In der Regel können nur wenige Stunden pro Woche für die Leistungen der von der Spitex beschäftigten pflegenden Angehörigen finanziert werden. Das heisst, die Sozialversicherungsbeiträge sind für angestellte pflegende Angehörige in der Regel niedrig. Je nach Situation besteht für pflegende Angehörige die Gefahr einer Armutsfalle, insbesondere bei der Pensionierung.
- **Sich regelmässig Zeit zur Erholung nehmen:** Ruhe ist grundlegend, um sich zu erholen und sich manchmal vollständig von den pflegebedürftigen Angehörigen abgrenzen zu können. Dies ist notwendig, um Erschöpfung zu vermeiden und gesund zu bleiben.
- **Offen mit dem Spitex-Team kommunizieren:** Durch eine gesunde Kommunikation, in der die eigenen Grenzen, Erfahrungen, Sorgen und Zweifel aufgezeigt werden, können pflegende Angehörige eine harmonische Zusammenarbeit mit dem Team aufrechterhalten und sich deren Unterstützung sichern.
- **Soziale Kontakte pflegen:** Damit die Pflegerolle im Leben der pflegenden Angehörigen nicht überhandnimmt, ist es wichtig, dass sie Zeit für sich selbst und ihr Privatleben behalten.³⁴
- **Erfahrungen mit anderen pflegenden Angehörigen teilen:** Es ist wichtig, Selbsthilfegruppen in der Umgebung aufzusuchen, um die eigene Situation mit Menschen in ähnlichen Positionen zu besprechen und zu teilen.³⁵



PROCAP hat ein Merkblatt verfasst, das die wichtigsten Punkte hervorhebt, die vor der Beschäftigung von pflegenden Angehörigen zu beachten sind, sowohl für die Organisation als auch für die pflegenden Angehörigen selbst: [Merkblatt "Anstellung von Angehörigen bei Spitexorganisationen"](#)

³⁴ Prosenectute, o. D.

³⁵ Ibid.

Für das Pflegeteam

- **Regelmässige Überprüfung der Pflegequalität:** Eine regelmässige Überprüfung der Pflorgetätigkeiten hilft dabei, die Qualität der Arbeit zu gewährleisten.
- **Das Know-how der pflegenden Angehörigen anerkennen und berücksichtigen:** Pflegenden Angehörige bringen intime Kenntnisse über Patient:innen sowie spezifische, durch Erfahrung erworbene Fähigkeiten mit, die die Qualität der Pflege erheblich bereichern können. Indem das Pflegeteam ihr Know-how und ihre Fähigkeiten anerkennt und einbezieht, erhält es eine wertvolle Unterstützung, die eine individuellere und effizientere Pflege ermöglicht. Das BAG nennt 4 Schlüsselemente für die Zusammenarbeit mit pflegenden Angehörigen: pflegende Angehörige einbeziehen, sie anhören, informieren und wahrnehmen. Gemäss diesen vier Säulen sollte das Pflegeteam also die wichtige Rolle der pflegenden Angehörigen aktiv anerkennen und sie als Partner:innen bei der Betreuung der Patient:innen betrachten. Sie sollten mit den Angehörigen klare und transparente Informationen über den Gesundheitszustand der Patient:innen, medizinische Entscheidungen und Behandlungspläne teilen. Darüber hinaus sollte das Pflegeteam den Sorgen, Bedürfnissen und Erfahrungen der pflegenden Angehörigen aufmerksam zuhören, ihr Fachwissen wertschätzen und ihre Meinung respektieren. Indem das Pflegeteam die Angehörigen aktiv in die Diskussionen über Pflege, Therapiewahlen und wichtige Entscheidungen einbezieht, kann es die Zusammenarbeit verbessern und eine umfassendere und angemessenere Pflege anbieten.³⁶
- **Die verschiedenen Aufgaben benennen:** Eine Auflistung und Bewertung der verschiedenen Pflegeaufgaben hilft dabei, die Verantwortlichkeiten zwischen den pflegenden Angehörigen und den restlichen Teammitgliedern klar zu definieren und den Kompetenzen entsprechend zu verteilen.
- **Pflegende Angehörige in Teamsitzungen einbeziehen:** Die Kommunikation und Integration der pflegenden Angehörigen in das Team sind grundlegend für eine gute Zusammenarbeit und Koordination. Unter Einbezug der pflegenden Angehörigen können so die zu erbringenden Leistungen besprochen werden.
- **Pflegende Angehörige über Unterstützungsangebote informieren und sie in Übergangszeiten begleiten:** Um die Gesundheit der pflegenden Angehörigen zu gewährleisten, sollten die pflegenden Angehörigen Informationen über Unterstützungs- und Austauschmöglichkeiten in der Region erhalten. Dies ist besonders in Übergangsphasen wichtig, wie zum Beispiel bei Veränderungen im Gesundheitszustand der gepflegten Person oder bei Änderungen in den Verantwortlichkeiten der Pflegeperson.³⁷

³⁶ BAG 2020b

³⁷ BAG 2020a

INTERVIEW MIT EINEM ANGESTELLTEN PFLEGENDEN ANGEHÖRIGEN

Wir haben die Gelegenheit gehabt, das schriftliche Zeugnis eines pflegenden Familienmitglieds zu sammeln, das von einer Spitex-Organisation für die Pflege seiner Frau angestellt wurde.

Herr Y, Sie gehören zu den Tausenden von Menschen in der Schweiz, die Angehörigen in Notsituationen Hilfe und Unterstützung bieten. Können Sie uns sagen, wem Sie helfen?

Ich pflege meine Ehefrau, geboren im Jahr 1951. Sie hatte im Januar 2016 einen Schlaganfall und ist als Folge davon gehbehindert und leidet unter Aphasie (eine erworbene Störung der Sprache³⁸).

Waren Sie vor Ihrer Tätigkeit als betreuender Angehöriger vollzeitbeschäftigt? Wenn ja, wie hat sich diese Beschäftigung parallel zu Ihrer Rolle als betreuender Angehöriger entwickelt?

Ich pflege meine Frau seit sie im Oktober 2013 aus der Reha nach Hause kam. Zu Beginn war sie noch deutlich selbständiger als heute. Im Februar 2015 wurde ich pensioniert. Seither mach ich alles, Einkaufen inkl. Kleider für meine Frau, Kochen, Waschen etc. Jede zweite Woche kommt eine Putzfrau. Meine Frau hat auch Aphasie, vieles aber nicht alles verstehen wir ohne verbale Kommunikation, da wir seit über 50 Jahren verheiratet sind.

Was hat Sie dazu bewogen, sich von einer Spitex vertraglich anstellen zu lassen?

Einerseits aus Neugier, andererseits bin ich aber froh um die Anregungen, Hilfestellung und Unterstützung bei der täglichen Pflege. Mache ich die Pflegearbeiten richtig oder gibt es Hinweise auf Verbesserungsmöglichkeiten? Die Spitex hat mir aber auch Informationen zu möglichen Hilfen gegeben und auch administrativ im Dschungel des Gesundheitswesens unterstützt (z.B. bei der Hilflosenentschädigung). Der Zustand meiner Frau hat sich altersbedingt auch verschlechtert, sie ist jetzt mehr auf Hilfe angewiesen als noch vor einigen Jahren. Ich wusste gar nichts von der Hilflosenentschädigung und wir haben sie dann beantragt.

Wie haben Sie den Übergang von Ihrer persönlichen Rolle als pflegender Angehöriger zu Ihrer Rolle als Arbeitnehmer beim Spitex-Pflegedienst erlebt?

Befreiend, da ich mich mit jemandem austauschen kann, der über fachliche Kompetenz verfügt. Etwas gewöhnungsbedürftig aber schon, da ich nun wieder angestellt bin und eine Chefin habe. Früher war ich meistens in Spezialfunktionen oder in leitender Stellung tätig. Über Arbeitszeiten und erledigte Aufgaben musste ich nie rapportieren.

³⁸ Hirnstiftung.org 2023

SCHLUSSFOLGERUNGEN

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Anstellung von pflegenden Angehörigen bei Spitex-Organisationen in der Schweiz eine wichtige Entwicklung im Pflegebereich darstellt. Dieser Ansatz bietet eine Teillösung für den Personalmangel in diesem Sektor. Gleichzeitig erkennt er die entscheidende Rolle an, die Angehörige bei der Unterstützung von pflegebedürftigen Familienmitgliedern spielen, und wertet diese auf. Die Vorteile sind zahlreich, sowohl für die pflegenden Angehörigen, die professionelle Unterstützung erhalten und erwerbstätig bleiben können, als auch für die Pflgeteams, die durch den Beitrag der Angehörigen an Kenntnissen über die individuellen Bedürfnisse der Patient und Kontinuität in der Pflege gewinnen. Allerdings ist dieses Beschäftigungsmodell nicht ohne Risiken: Pflegende Angehörige geraten in ein Spannungsfeld zwischen beruflichen und persönlichen Verpflichtungen, was die Gefahr von Erschöpfung und emotionaler Überlastung mit sich bringt. Darüber hinaus müssen sich die Pflgeteams auf diese neue Konstellation einstellen und für eine angemessene Ausbildung und kontinuierliche Beaufsichtigung der pflegenden Angehörigen sorgen, um die Qualität der Pflege zu gewährleisten. Aufgrund der verschiedenen Risiken und Vorteile für beide Seiten muss jede potenzielle Anstellung sorgfältig geprüft und unbedingt eine Probezeit absolviert werden, um zu sehen, ob diese Lösung funktioniert. Schließlich ist eine stärkere Harmonisierung bei der Regelung der für pflegende Angehörige erforderlichen Grundausbildung und ihrer Entlohnung unerlässlich.³⁹ Ein einheitliches und kohärentes System würde sicherstellen, dass pflegende Angehörige angemessen vorbereitet werden, um ihre Rolle effektiv und sicher zu erfüllen, und so die Qualität der Pflege verbessern. Darüber hinaus ist eine klares und einheitliches Lohnsystem von entscheidender Bedeutung, um den Wert ihres Engagements anzuerkennen und sie finanziell fair zu unterstützen.

³⁹ Alzheimer Schweiz 2024

NÜTZLICHE LINKS

Allgemeine Informationen und praktische Tipps für pflegende Angehörige

- **Nationale Plattform mit wertvollen Informationen, Tipps und Kontaktadressen für pflegende Angehörige:** www.info-workcare.ch

Vereinbarkeit von Berufstätigkeit und Pflege von Angehörigen

- **Betreuungsentschädigung für Eltern:** <https://www.proinfirmis.ch/behindert-wastun/angehoerigenbetreuung/betreuungsentschaedigung-fuer-eltern.html>

Unterstützung und Hilfe für pflegende Angehörige

- **Pro Senectute: Hilfen für betreuende Bezugspersonen:** <https://www.prosenectute.ch/de/dienstleistungen/hilfen/betreuende-bezugspersonen.html>
- **Schweizerisches Rotes Kreuz: Unterstützung im Alltag:** <https://www.redcross.ch/de/unser-angebot/unterstuetzung-im-alltag>
- **Der Dachverband "Interessengemeinschaft Angehörigenbetreuung" ist eine Anlaufstelle für pflegende Angehörige in der Schweiz:** www.cipa-igab.ch
- **Alzheimer Schweiz: Unterstützung für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz:** www.alzguide.ch
- **Procheconnect: eine Kommunikationsplattform für pflegende Angehörige von Menschen mit Behinderungen (auf Französisch):** www.procheconnect.ch
- **Swisscarers: Unterstützung für pflegende Angehörige im Bereich Gemeinde, Soziales und Gesundheitswesen:** swisscarers.weplus.care
- **Espace proches: informiert, orientiert und unterstützt pflegende Angehörige im Kanton Waadt :** www.espaceproches.ch

Berechnung der möglichen Entlohnung von pflegenden Angehörigen

- **Der Pflegewegweiser bietet ein Tool zur Berechnung der möglichen Vergütung im Falle einer Anstellung:** www.pflegewegweiser.ch/lohnrechner
- **Caritas Schweiz entschädigt pflegende Angehörige in der Zentralschweiz und im Kanton Bern mit CHF 35.00 pro Stunde:** www.caritascare.ch
- **Ein Berechnungstool, das verschiedene Anstellungsmodelle berücksichtigt, ist auf der Seite von Spitex Schweiz verfügbar:** <https://www.spitex.ch/Spitex/Arbeiten-bei-der-Spitex/Pflegende-Angehoerige/Pr9af/>

Bern, September, 2024

BIBLIOGRAFIE

- Alzheimer Schweiz (2024). Angehörige von Menschen mit Demenz als Spitex-Angestellte. (<https://www.alzheimer-schweiz.ch/de/ueber-uns/politisches-engagement/positionspapier-23072024> Zugriff am 01.10.2024)
- BAG Bundesamt für Gesundheit. (2019). Betreuende und pflegende Angehörige. (<https://www.bag.admin.ch/bag/de/home/strategie-und-politik/nationale-gesundheitspolitik/betreuende-pflegende-angehoerige.html> Zugriff am 09.07.2024)
- BAG Bundesamt für Gesundheit. (2020). Finanzielle Absicherung betreuender Angehöriger. (https://www.bag.admin.ch/bag/de/home/strategie-und-politik/nationale-gesundheitspolitik/foerderprogramme-der-fachkraefteinitiative-plus/foerderprogramme-entlastung-angehoerige/programmteil_2_dokumentation_modelle_guter_praxis.html#-554365970 Zugriff am 15.07.2024)
- BAG Bundesamt für Gesundheit (2020a). Impulse für die Praxis. (<https://www.bag.admin.ch/bag/de/home/strategie-und-politik/nationale-gesundheitspolitik/foerderprogramme-der-fachkraefteinitiative-plus/foerderprogramme-entlastung-angehoerige/praxisimpulse.html> Zugriff am 15.07.2024)
- BAG Bundesamt für Gesundheit. (2020b). Programmteil 1: Wissensgrundlage. Kompetente Kooperation von Fachpersonen im Gesundheits- und Sozialwesen mit betreuenden Angehörigen. (https://www.bag.admin.ch/bag/de/home/strategie-und-politik/nationale-gesundheitspolitik/foerderprogramme-der-fachkraefteinitiative-plus/foerderprogramme-entlastung-angehoerige/programmteil_1_wissensgrundlagen1.html Zugriff am 09.07.2024)
- Beecare. (2021). Che cos'è lo Spitex. (<https://beecare.ch/news/cose-spitex-e-servizi/> Zugriff am 06.07.2024)
- BFS Bundesamt für Statistik. (2022). Informelle Hilfe. (<https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/statistiken/gesundheit/gesundheitswesen/informelle-hilfe.html> Zugriff am 27.05.2024)
- BFS Bundesamt für Statistik. (2022a). Hilfe und Pflege zu Hause 2022. (<https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/statistiken/gesundheit/gesundheitswesen/hilfe-pflege-hause.html> Zugriff am 27.05.2024)
- Careum Hochschule Gesundheit (2021). "work & care integra" - Anstellung von pflegenden Angehörigen bei der Spitex. (<https://www.age-stiftung.ch/foerderung/work-care-integra-anstellung-von-pflegenden-angehoerigen-bei-der-Spitex> Zugriff am 02.03.2024)
- Grundig, Maja. (2023). Entschädigung für die Betreuung von Angehörigen. Pflegewegweiser (Blog), veröffentlicht am 26. September 2023. (<https://pflwegewegweiser.ch/entschaedigung-fuer-betreuung-von-angehoerigen/> Zugriff am 09.07.2024)

Hirnstiftung.org (2023). Aphasie: Definition, Symptome und Formen. (<https://hirnstiftung.org/2023/12/aphasie/#definition-aphasie> Zugriff am 15.10.2024)

KLV Verordnung des EDI über Leistungen in der obligatorischen Krankenpflegeversicherung. (2024). (https://www.fedlex.admin.ch/eli/cc/1995/4964_4964_4964/de Zugriff am 25.05.2024)

OBSAN. (2021). Gesundheitspersonal in der Schweiz - Nationaler Versorgungsbericht 2021. (<https://www.obsan.admin.ch/de/publikationen/2021-gesundheitspersonal-der-schweiz-nationaler-versorgungsbericht-2021> Zugriff am 27.05. 2024)

Pro Familia Schweiz. (2022). Factsheet Pflegende Angehörige. (https://www.profamilia.ch/images/Downloads/Factsheets/Factsheet_Proches_aidants_-_DE.pdf Zugriff am 10.06.2024)

Pro Senectute. (o. D.). Betreuung von Angehörigen. (<https://www.prosenectute.ch/de/ratgeber/gesundheit/angehoerige-pflegen.html> Zugriff am 15.07.2024)

Spitex Schweiz. (2023). Arbeiten bei der Spitex. (<https://www.spitex.ch/Spitex/Arbeiten-bei-der-Spitex/PrqNS/?lang=de> Zugriff am 25.04.2024)

Spitex Schweiz. (2015). Pflegende Angehörige: Eine wertvolle Unterstützung für das Gesundheitssystem. (<https://www.service.spitex.ch/Verband/News/Les-proches-aidant.e.s-un-support-precieux-pour-le-syste-de-sante/onN2m7bq/P7sQ3/?lang=fr&id=BD0DE6A1%2D9D99%2D182B%2D5BC54C0945449777&p=1&method=article%2Edetail> Zugriff am 15.06.2024)

Bundesgericht. (2019). "BGE-145 V 161." Entscheidung vom 18. April 2019. (<https://entscheide.weblaw.ch/cache.php?link=BGE-145-V-161> Zugang am 10. April 2024)